



Presseinformation und Einladung zur Online-Buchvorstellung

Wie engagierte Wissenschaft den Strukturwandel gestaltet

Potsdam, 07. Mai 2021. **Gesellschaftliche Veränderungen speisen sich oft aus wissenschaftlichen Erkenntnissen. Der Sammelband „[Wissenschaft im Strukturwandel](#)“ zeigt, wie die wechselseitige Verflechtung von Wissenschaft und Gesellschaft auch die Forschungspraxis verändert.**

Von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern wird erwartet, dass sie Wissen bereitstellen, Lösungen vorschlagen und diese passgenau an Politik und Öffentlichkeit kommunizieren. Das zeigt sich eindrücklich im Strukturwandel in den Kohlerevieren im Rheinland, im Ruhrgebiet und in der Lausitz.

Das Buch „Wissenschaft im Strukturwandel“ der IASS-Wissenschaftler Jeremias Herberg und Johannes Staemmler und der ehemaligen wissenschaftlichen Direktorin Patrizia Nanz umfasst 14 Beiträge, die zeigen, wie engagierte Forschung die demokratische Auseinandersetzung in Transformationskonflikten befördern kann, indem sie die Suche nach Lösungen in Politik und Praxis strukturiert und wirkmächtige Annahmen hinterfragt. Für die involvierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bedeutet das eine Ausweitung ihres Selbstverständnisses und ihrer Methoden.

Ziel des Buches ist es, eine transformative Forschungslandschaft nachzuzeichnen, die sich über ihre gesellschaftliche Prägung und engagierte Praxis definiert. Die Autorinnen und Autoren untersuchen sozialökologische Transformationen als Wandel, der stets auch die Wissenschaften erfasst.

Anlässlich der Veröffentlichung laden die Herausgeber Jeremias Herberg und Johannes Staemmler und die Herausgeberin Patrizia Nanz alle Interessierten aus Wissenschaft und Öffentlichkeit für den 28. Mai 2021, 15 Uhr, zu einer Online-Buchvorstellung ein. Bitte registrieren Sie sich unter <https://us02web.zoom.us/j/84461212693>. Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit den Zugangsdaten.

Stimmen zum Buch:

„Dieses Buch gibt der Debatte über eine gesellschaftlich wirksame Wissenschaft einen starken Rückenwind. Absolut lesenswert!“

Uwe Schneidewind, Oberbürgermeister von Wuppertal



„Wenn sich alles ändern soll, kann das die Wissenschaft nicht unberührt lassen. Das Buch liefert einen Kompass.“

Claus Leggewie, Politikwissenschaftler

„Wird Forschung von Politik selektiv in Anspruch genommen, muss sie sich über ihre politische Rolle klar werden. Fragen von Gerechtigkeit und Vernunft werden dann virulent. Solche Zusammenhänge führen die Autoren dieses Bandes exemplarisch vor Augen.“

Claus Offe, Politikwissenschaftler

Publikation:

Jeremias Herberg (Hrsg.), Johannes Staemmler (Hrsg.), Patrizia Nanz (Hrsg.), Wissenschaft im Strukturwandel. Die paradoxe Praxis engagierter Transformationsforschung, oekom Verlag 2021, <https://doi.org/10.14512/9783962388256>

Wissenschaftlicher Kontakt:

Dr. Johannes Staemmler
Telefon: +49 331 28822 390
E-Mail: johannes.staemmler@iass-potsdam.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Bianca Schröder
Referentin Presse & Kommunikation
Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS)
Berliner Straße 130, 14467 Potsdam
Tel. +49 (0)331 288 22-341
Fax +49 (0)331 288 22-310
E-Mail bianca.schroeder@iass-potsdam.de
www.iass-potsdam.de

Das von den Forschungsministerien des Bundes und des Landes Brandenburg geförderte **Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung** (Institute for Advanced Sustainability Studies, IASS) hat das Ziel, Entwicklungspfade für die globale Transformation zu einer nachhaltigen Gesellschaft aufzuzeigen. Das IASS folgt einem transdisziplinären, dialogorientierten Ansatz zur gemeinsamen Entwicklung des Problemverständnisses und von Lösungsoptionen in Kooperation zwischen den Wissenschaften, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Ein starkes nationales und internationales Partnernetzwerk unterstützt die Arbeit des Instituts. Zentrale Forschungsthemen sind u.a. die Energiewende, aufkommende Technologien, Klimawandel, Luftqualität, systemische Risiken, Governance und Partizipation sowie Kulturen der Transformation.